

Studieninhalte

Im ausbildungsintegrierenden internationalen Studiengang „Luftfahrtssystemtechnik und –management für Verkehrsflugzeugführerinnen und verkehrsflugzeugführer“ (ILST-VF) sind die theoretischen Module der Ausbildung zur Verkehrsflugzeugführerin / zum Verkehrsflugzeugführer für Flächenflugzeuge oder für Hubschrauber im Studium integriert. Zur Bündelung und zum zielgerichteten Einsatz der fachlichen Kompetenzen wird der Studienschwerpunkt von einem Team angeboten, das aus der Hochschule Bremen als verantwortlicher Hochschule und kooperierenden Verkehrsfliegerschulen als Ausbildungspartner besteht. Die Ausbildung findet an den Standorten der Partner in stringenter zeitlicher wie fachlicher Reihenfolge statt.

Es wird der international anerkannte Grad „Bachelor of Engineering“ innerhalb der Ingenieurwissenschaften verliehen. Durch Modularisierung des Studienangebotes und die Anwendung des ECTS-Systems wird zudem eine Anbindung an das europäische Bildungssystem gewährleistet.

Das Studium umfasst acht Semester einschließlich der Bachelor-Abschlussarbeit. Es beinhaltet sechs modular strukturierte Studiensemester, zwei Praxissemester und mindestens ein Auslandssemester. Praxissemester im Ausland werden dabei als Auslandssemester anerkannt.

Zunächst erwerben die Studierenden die grundlegenden Kompetenzen des Maschinenbaus. Es folgen die für den Studiengang spezifischen Vertiefungsmodule Flugbetrieb/Flugführung, Flugbetriebstechnik, Regelungstechnik/Flugregelung, Flugantriebe, Aerodynamik/Flugmechanik, Flugzeugbau, Luftverkehr, Simulatortechnik und Human Performance Limitations. Neben den fachlichen und methodischen Kenntnissen werden Kompetenzen in den Schlüsselqualifikationen Psychologie, Betriebswirtschaftslehre und Management vermittelt. Einige Module werden in englischer Sprache angeboten.

Im sechsten und siebten Semester findet die praktische Ausbildung nach EASA-FCL bzw. MPL an einer der Partner-Verkehrsfliegerschulen statt.

Die Bachelor-Abschlussarbeit kann in Zusammenarbeit mit dem Ausbildungsbetrieb erarbeitet werden, wobei der Schwerpunkt auf interdisziplinäre Themenstellungen gelegt wird.

Die Absolventinnen und Absolventen des Studienschwerpunktes ILST-VF werden also durch das mit der Ausbildung vernetzte Studium in die Lage versetzt, ein umfassendes Verständnis für das System „Flugzeug“ aufzubringen. Das System „Flugzeug“ wird dabei bezogen auf seinen Einsatz und in Relation zu den Vorgängen am Flughafen, in der Werft und in den Airlines vertieft behandelt. So gehen die Absolventen umfassend vorbereitet in den einschlägigen Beruf.

Perspektiven

Tätigkeitsbereiche

- > Verkehrsflugzeugführer/-in auf Verkehrsflugzeugen oder Hubschraubern
- > Verkehrsflugzeugführer/-in und Ingenieur/-in in der Luftfahrt-Industrie
- > Verkehrsflugzeugführer/-in und Ingenieur/-in in luftfahrttechnischen Betrieben
- > Technisch-organisatorische Aufgaben in Luftfahrtindustrie und -behörden
- > Systemtechniker/-in in Industriefirmen

Tätigkeitsbeschreibung:

- > Tätigkeiten, bei denen sich interdisziplinäre Kenntnisse und ingenieurwissenschaftliche Kompetenzen im Bereich der Aviation verbinden.

→ www.hs-bremen.de

Hochschule Bremen
City University of Applied Sciences




Fakultät 5: Natur und Technik

Luftfahrtssystemtechnik und -management für Verkehrsflugzeugführerinnen und Verkehrsflugzeugführer

 BACHELOR OF ENGINEERING

 INTERNATIONAL

 DUAL

Stand: Dezember 2018. Irrtümer und Änderungen vorbehalten.
Titelbild: Tobias Henke / pixelio.de



Übersicht

Zulassungsvoraussetzung

- > Allgemeine Hochschulreife (Abitur) oder Fachhochschulreife oder Einstufungsprüfung/ Sonderzulassung
- > Vertrag mit einer mit der Hochschule Bremen kooperierenden Verkehrsfliegerschule (Eignungstest gefordert)

Bewerbung

- > Die Bewerbung erfolgt in der Regel ein Jahr vor Studienbeginn direkt bei einem der Partnerunternehmen. Der Bewerbungsschluss richtet sich daher nach den organisatorischen Erfordernissen des jeweiligen Unternehmens.
- > Bewerbungsfrist an der Hochschule Bremen: 01.06. bis 15.07. auf www.hs-bremen.de/bewerbung

Studienbeginn

- > Wintersemester

Studiendauer

- > 8 Semester einschließlich Bachelor-Abschlussarbeit
- > Das Studium beinhaltet zwei Praxissemester und mindestens ein Auslandssemester. Praxissemester im Ausland werden als Auslandssemester anerkannt.

Studienabschluss

- > Bachelor of Engineering (B.Eng.)
- > Verkehrsflugzeugführerlizenz (ATPL theoretisch, CPL/IFR multi engine praktisch oder MPL)

Studienangebot, auf ILST aufbauend:

- > „Aeronautical Management“ (MEAM) mit dem Abschluss „Master of Engineering“ (M.Eng.)

Luftfahrtssystemtechnik und -management für Verkehrsflugzeugführerinnen und Verkehrsflugzeugführer

	Credits	Modul 1	Modul 2	Modul 3	Modul 4	Modul 5
1. Semester	30	Mathematik 1	Physik und Strömungslehre	Mechanik 1	Werkstofftechnik	Luftfahrt-Englisch
2. Semester	30	Mathematik 2	Thermodynamik	Mechanik 2	Maschinenelemente und Konstruktion	Management
3. Semester	30	Informatik	Aerodynamik und Flugmechanik	Elektrotechnik	Psychologie	Betriebswirtschaftslehre
4. Semester	30	Flugbetrieb 1	Flugbetriebstechnik 1	Regelungstechnik und Flugregelung	Elektrische und hydraulische Antriebe	Luftverkehrswesen
5. Semester	30	Flugbetrieb 2	Flugbetriebstechnik 2	Flugantriebe	Flugzeugbau	Simulatortechnik
6. Semester	30	Praxisphase Verkehrsfliegerschule				
7. Semester	30	Praxisphase Verkehrsfliegerschule				
8. Semester	30	Flugbetrieb 3	Flugbetriebstechnik 3	Human Performance Limitations	Bachelor Thesis	Bachelor Thesis

Hochschule Bremen
Verkehrsfliegerschule



KONTAKT

Fragen zum Studieninhalt

Studiengangsleiter:
Prof. Dr. Markus Louis
Fakultät 5, Abteilung Maschinenbau
Neustadtswall 30, D-28199 Bremen
Tel.: +49 421 - 5905 - 3567
markus.louis@hs-bremen.de

Fragen zur Bewerbung, Zulassung und Partnerunternehmen

Immatrikulations- und Prüfungsamt:
Petra Skof
Neustadtswall 30, D-28199 Bremen
Tel.: +49 421 - 5905 - 2021
petra.skof@hs-bremen.de

Partner-Hochschulen und Partner-Unternehmen im Studienschwerpunkt ILST-VF:

- > ERAU Embry-Riddle Aeronautical University, Daytona und Prescott, USA
- > USM Universidad Técnica Federico Santa María, Valparaíso, Chile
- > Academia de Ciencias Aeronáuticas, Santiago, Chile
- > FH Joanneum Graz, Österreich
- > ZHAW Zürcher Hochschule Winterthur, Schweiz
- > AeronautX, Linz, Österreich
- > Heli Transair European Air Services GmbH, Egelsbach
- > LAT Lufthansa Aviation Training, Bremen und München
- > RWL German Flight Academy, Mönchengladbach